

PENG

PENGOSOPHIE

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

PENGOSOPHIE

„spielerisch lernen, individuell fördern, gemeinsam wachsen“

TRAININGS- UND AUSBILDUNGSPHILOSOPHIE

>> Dr. Peng Tennis Academy <<

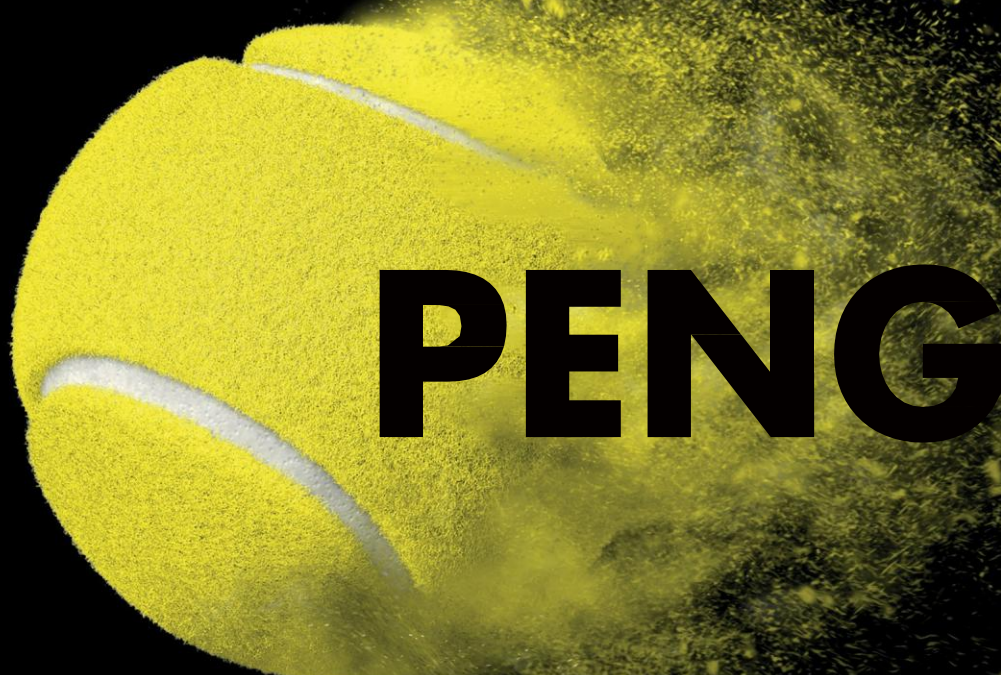
>> in Kooperation mit Tennisschule Schröder <<

Die Dr. Peng Tennis Academy und die Partner-Tennisschule Schröder stehen für modernes, ganzheitliches Tennistraining, das Menschen jeden Alters auf ihrem individuellen Weg im Tennis begleitet. Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, doch auch Erwachsene und Senioren, von Hobbyspielern über Mannschaftsspieler bis hin zu leistungsorientierten Turnierspielern, finden bei uns ein Umfeld, das sie fordert, fördert und vor allem für den Tennissport begeistert.

Wir verstehen Tennis nicht nur als Technik- oder Wettkampfsport, sondern als eine Sportart, die Persönlichkeitsentwicklung, Teamgeist, Fairplay und lebenslange Freude an Bewegung verbindet, sodass ein nachhaltiges Clubleben und Wir-Gefühl entsteht.

INHALTE DER PENGOSOPHIE:

1. Unsere Einordnung
2. Prinzipien/Leitlinien
3. Basisarbeit & Talentförderung
4. Trainerteam
5. Kooperationen & Kommunikation
6. Unser Slogan und Versprechen



PENG

1. UNSERE EINORDNUNG

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

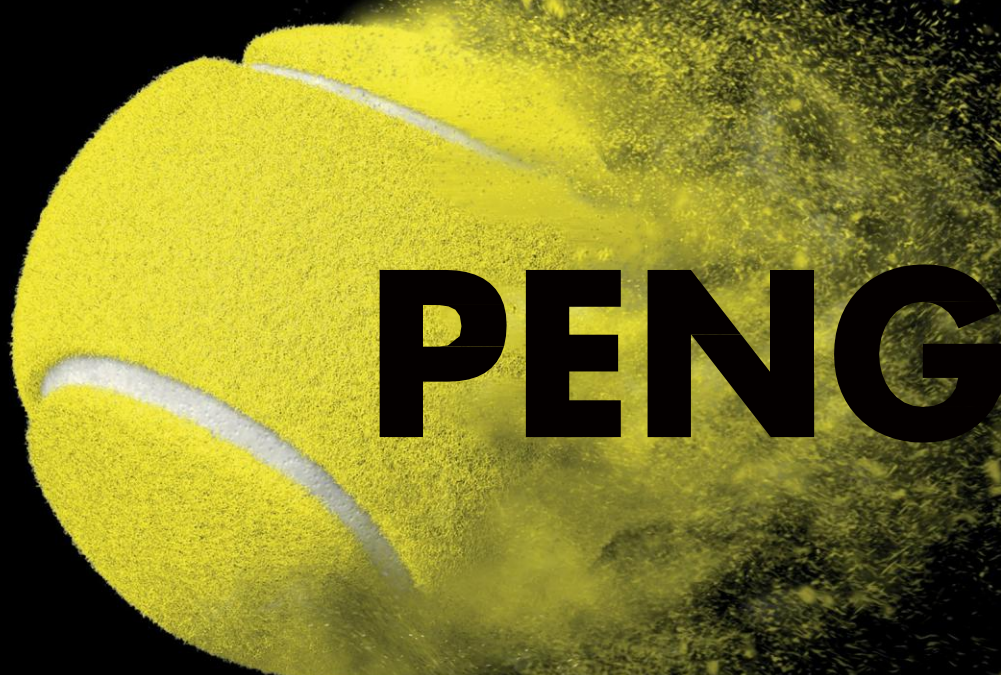
1. UNSERE EINORDNUNG

AMBITIONIERTER BREITENSSPORT ALS HEIMAT

Wir unterscheiden klar zwischen Breitensport (wichtigste Säule und Basis für alles Weitere), Leistungssport und Spitzensport – und sehen unsere Tennisschule bewusst in den Bereichen Breiten- und Leistungssport. Unser Selbstverständnis ist das des ambitionierten Breitensports, der eine stabile und gesunde Basis für mögliche spätere Spitzensportkarrieren bildet. Im Mittelpunkt steht nicht der Druck, an die absolute Spitze zu gelangen, sondern der Anspruch, das jeweils bestmögliche individuelle Level zu erreichen.

Unser Ziel ist es daher, den talentiertesten Kindern den Weg in den Spitzensport zu ebnet, ohne dabei frühzeitig Druck aufzubauen. Wir sind überzeugt, dass zu viel Leistungsdruck in jungen Jahren häufig dazu führt, dass Kinder den Spaß am Tennis verlieren oder sich überfordert fühlen und letztendlich mit Tennis aufhören – und genau das wollen wir vermeiden. Stattdessen setzen wir auf nachhaltige Entwicklung, Freude am Spiel und langfristige Motivation.

Jeder, der individuell sein bestmögliches Level erreichen möchte, ist bei uns richtig – unabhängig davon, ob der Fokus auf Freizeit, Mannschaftsspiel oder leistungsorientierter Entwicklung liegt.



PENG

2. PRINZIPIEN/ LEITLINIEN

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

2. PRINZIPIEN/LEITLINIEN

SPIELEN, LERNEN, ENTWICKELN – ORIENTIERUNG AM DTB MIT EIGENER HANDSCHRIFT

Das Training und die Philosophie sind geprägt von einer klaren Überzeugung: Tennis lernt man am besten spielerisch. Technik, Taktik, Koordination und Athletik werden nicht isoliert, sondern in lebendigen Spielsituationen vermittelt. Die Dr. Peng Tennis Academy orientiert sich an den Leitlinien, Lehrplänen und Methoden des Deutschen Tennis Bunds (DTB) und des Württembergischen Tennis-Bunds (WTB). Gleichzeitig wird dieses Rahmenwerk mit einer eigenen, modernen Trainingskultur gefüllt, die Spielnähe, Kreativität und Freude in den Mittelpunkt stellt. Digitale Tools des DTB und WTB werden für den Trainingsalltag genutzt.

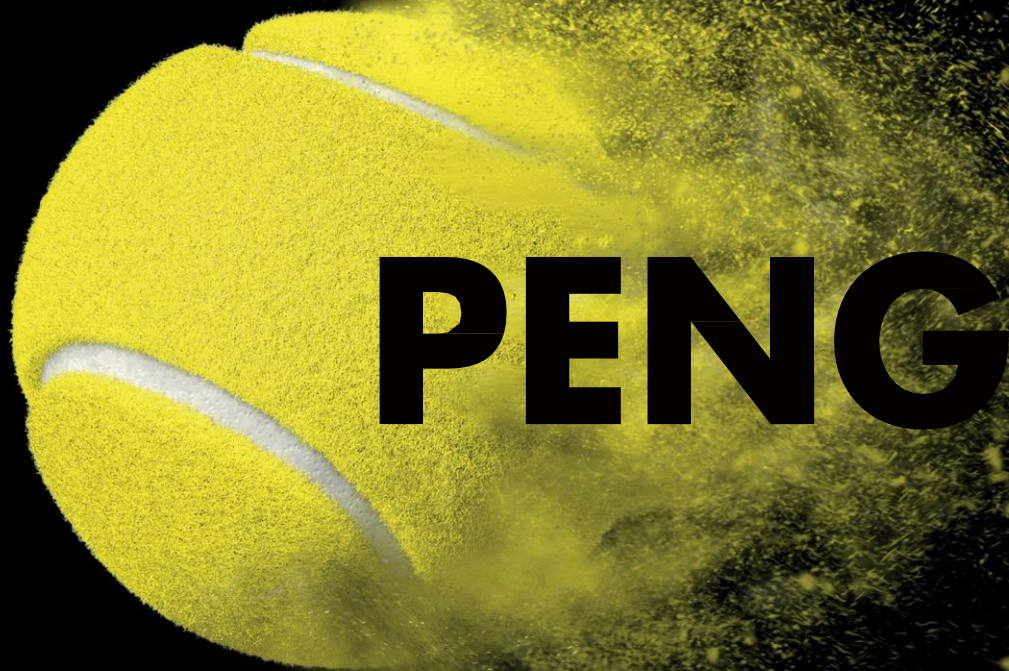
Unsere wichtigsten methodischen Säulen sind:

- **„Play and Stay“ als Grundprinzip und zentraler Zugang zum Tennis:** Spielerische Technikvermittlung steht im Vordergrund. Technik wird als individuell und situationsabhängig verstanden. Wir verknüpfen Erlernen (Erwerbstraining) und Anwenden (Spielformen) denn Technik entwickelt sich im Spiel in gewissem Maße selbst.
- **Rasche Spielfähigkeit:** Für uns ist es wichtiger möglichst früh spielfähig zu sein als von Anbeginn an die perfekte Technik zu beherrschen.
- **Spaß als zentrale Säule:** Freude am Tennis ist kein Nebeneffekt, sondern bewusstes Trainingsziel. Nur wer gerne spielt, lernt nachhaltig. Motivation entsteht durch positive Erlebnisse auf dem Platz und in der Gruppe. Das Trainerteam ist hierfür von entscheidender Bedeutung, da es die Effekte im Training verstärken kann.
- **Sinnvolle Aufgaben & Zielkontrollen:** Ob beim Einspielen oder in Übungsformen – jede Einheit hat klare, durchdachte Schwerpunkte. Nur mit Zielkontrollen können Fähigkeiten überprüft werden. Challenges motivieren zudem.
- **Koordination & Bewegung:** Besonders im Aufwärmen setzen wir auf koordinative Spiele und kreative Aufgaben. Koordination und Athletik im Allg. interpretieren wir als entscheidende Grundvoraussetzungen für fähige Sportler bzw. Tennisspieler. Koordinative Elemente und Spiele nutzen wir gezielt, um unbewusst bzw. indirekt das Tennisspiel zu verbessern. Wir sehen es so: Nicht alles muss immer perfekt funktionieren oder tadellos durch den Trainingsteilnehmer beherrscht werden – neue Reize alleine bzw. die Abweichung vom gewohnten Mustern reichen aus, um Fortschritte zu erzielen.

- **Komfortzone verlassen als Lernprinzip:** In unserer Methodik ermutigen wir Spielerinnen und Spieler bewusst dazu, ihre Komfortzone zu verlassen und neue Erfahrungen zuzulassen. Wir sind überzeugt, dass echtes Lernen häufig dort stattfindet, wo man sich ein Stück weit herausgefordert fühlt. Durch ungewohnte Aufgaben, neue Spielsituationen oder veränderte Trainingsreize werden Bewegungen, Wahrnehmung und Entscheidungen neu verknüpft und verarbeitet. Dieser Mut zum Ausprobieren schafft nicht nur sportliche, sondern auch persönliche Entwicklung – und erweitert nachhaltig die eigenen Fähigkeiten auf dem Tennisplatz.
- **Vielfalt und Kreativität statt Monotonie in Verbindung mit Wiederholungszahlen:** Wir arbeiten mit allen denkbaren Hilfsmitteln jenseits von „0815“-Methoden und verpacken viele Inhalte in Minigames, die auch die Gruppendynamik sowie den Zusammenhalt und das Miteinander fördern. Vermeintlich „langweilige“ oder bereits bekannte Trainingsformen können beispielsweise mit wenig Aufwand modifiziert werden. Uns ist die Bedeutung von Wiederholungszahlen im Training jedoch sehr bewusst – regelmäßige, gezielte Wiederholungen sind essenziell, um Technik, Timing und Stabilität zu entwickeln. So entsteht ein Training, das sowohl effektiv als auch inspirierend ist.
- **Effizienz:** Im Training zählt jede Minute, also nutzen wir jede zur Verfügung stehende Trainingsminute sinnvoll und wollen den Trainingsteilnehmern beispielsweise in einer 60-minütigen Einheit möglichst viele Ballkontakte ermöglichen.

Je nach Gruppe wird entweder strukturiert und wettkampforientiert nach Plan gearbeitet („Der Wettkampf bestimmt, was trainiert wird“) oder spielerisch und intuitiv, etwa in Form von Stationstraining. Wir passen unser Training konsequent an die Bedürfnisse der jeweiligen Gruppe an und stülpen kein einheitliches Konzept über alle Spieler. Bei leistungsorientierten Jugendlichen/Erwachsenen arbeiten wir strukturierter, zielgerichteter und wettkampfnah. In Hobbygruppen steht Spielfreude, Bewegung und soziale Interaktion stärker im Vordergrund. Bei Seniorengruppen würden wir beispielsweise nicht die gesamte Technik von Grund auf umstellen, sondern bestehende Bewegungsmuster respektieren und gezielt optimieren, ohne den Spaß oder das Selbstvertrauen zu beeinträchtigen.

Kurz gesagt: Wir orientieren uns am Kunden – nicht umgekehrt.



PENG

3. BASISARBEIT & TALENTFÖRDERUNG

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

3. BASISARBEIT & TALENFÖRDERUNG

TALENTFÖRDERUNG, INDIVIDUELLE ENTWICKLUNG, STARKE BASISARBEIT

Ein zentrales Anliegen unserer Academy ist die individuelle Förderung jedes Kindes. Besonders im Jüngstenbereich bis U12 legen wir großen Wert auf stabile technische, koordinative und mentale Grundlagen. Gleichzeitig fördern wir bewusst den Teamgedanken: Kinder sollen sich frei entfalten können, miteinander lernen und sich gegenseitig unterstützen bzw. motivieren. Wir lassen Kinder auch Kinder sein – dazu gehört gelegentlicher/kurz zugelassener „Quatsch“ ebenso wie ernsthaftes, fokussiertes Training. Beides hat seinen Platz.

Sowohl die Dr. Peng Tennis Academy als auch die Tennisschule Schröder verstehen Talentförderung und Breitensport nicht als Gegensätze, sondern als zwei Seiten derselben Medaille. Selbstverständlich wollen wir Kinder und Jugendliche mit besonderem Potenzial gezielt fördern und ihnen Wege in den leistungsorientierten Bereich eröffnen. Gleichzeitig behalten wir den Breitensport – und damit die breite Basis – fest im Blick, weil wir ihn als fundamentale Grundlage für jede nachhaltige sportliche Entwicklung begreifen. Wir arbeiten daher in Teilen auch sportartübergreifend.

Gerade in der heutigen Zeit halten wir diese Basisarbeit für wichtiger denn je. Wir erleben das beinahe täglich bei unseren Angeboten für Kindergarten-/Grundschul-Kinder. Viele Kinder wachsen mit zunehmendem Bewegungsmangel auf: weniger freies Spielen draußen, mehr Bildschirmzeit, weniger natürliche motorische Herausforderungen im Alltag. Dadurch sind grundlegende koordinative Fähigkeiten, Körpergefühl, Gleichgewicht, Reaktionsvermögen und Bewegungsvielfalt aber auch das soziale Verhalten (in einer Sportgruppe) häufig weniger ausgeprägt als früher. Diese Defizite lassen sich später nur schwer vollständig aufholen – sie bilden jedoch die Grundlage für jede sportliche, technische und taktische Weiterentwicklung im Tennis.

Aus diesem Grund legen wir großen Wert darauf, nicht nur „Tennisspieler“, sondern vor allem bewegungsfähige, koordinativ geschulte und sportlich vielseitige Kinder auszubilden. Unsere Arbeit im Breitensport ist daher keine „zweite Wahl“, sondern ein bewusster, pädagogisch und sportwissenschaftlich begründeter Schwerpunkt. Sie schafft die Voraussetzung dafür, dass sich Talente überhaupt gesund und nachhaltig entwickeln können.

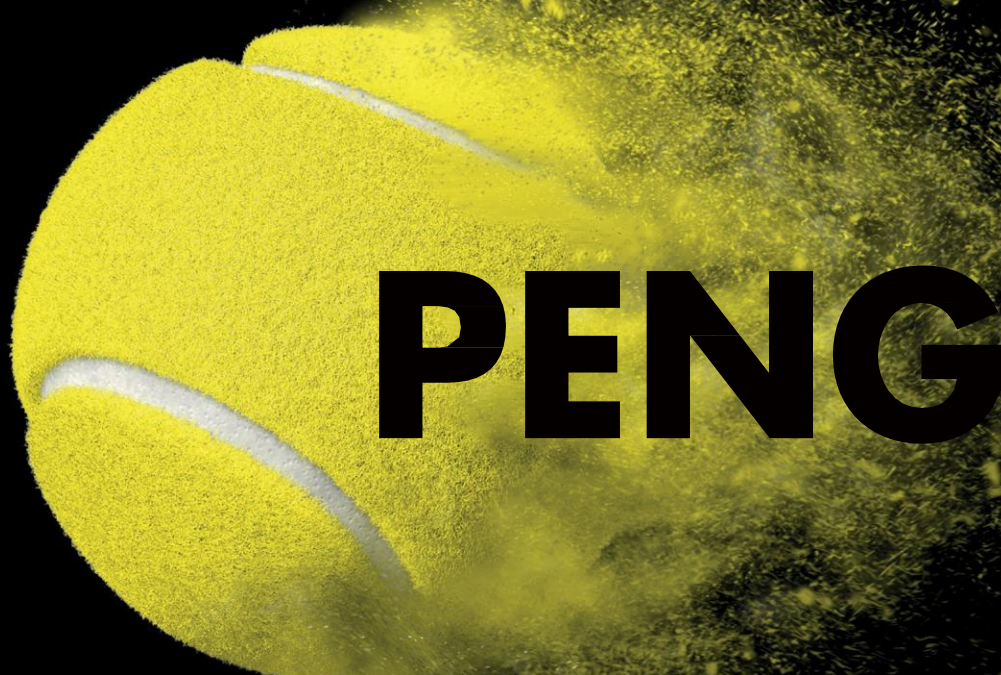
Indem wir breit aufgestellt arbeiten, erreichen wir zwei Ziele gleichzeitig: Wir ermöglichen möglichst vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen positiven Zugang zum Tennis und schaffen zugleich ein stabiles Fundament, auf dem sich besondere Talente ohne frühzeitigen Druck, aber mit optimalen Voraussetzungen weiterentwickeln können. Für uns ist klar: Starker Leistungs- und Spitzensport braucht eine starke Basis und genau daran arbeiten wir täglich.

Die Dr. Peng Tennis Academy macht sich aktiv für klare Förderkonzepte und nachhaltige Strukturen in der Talententwicklung stark (im Einklang und im Austausch mit den Vereinen). Neben der Weiterführung bestehender Maßnahmen – wie dem vergünstigten Training für unsere talentiertesten Kinder – werden wir künftig verstärkt eigene Förderschwerpunkte setzen, um individuelle Entwicklungswege noch gezielter zu unterstützen. Dabei verstehen wir uns ausdrücklich als Ausbildungstennisschule, die Spieler nicht nur kurzfristig begleitet, sondern langfristig ausbildet, strukturiert aufbaut und ihnen stabile sportliche wie persönliche Grundlagen mit auf den Weg gibt – mit zuvor genanntem Fokus auf U8, U9, U10, U12.

Gleichzeitig ist es Teil unseres Selbstverständnisses als Ausbildungstennisschule, talentierte Kinder nicht künstlich bei uns „festzuhalten“. Wenn Spielerinnen und Spieler an einen Punkt kommen, an dem sie in anderen Strukturen noch bessere, passendere oder umfangreichere Trainingsmöglichkeiten erhalten können, sehen wir das nicht als Verlust, sondern als Erfolg unserer Arbeit. Wir freuen uns, wenn unsere Talente den nächsten Schritt gehen – sei es in leistungsstärkere Trainingsgruppen, Verbandsstrukturen oder spezialisierte Leistungszentren.

Für uns bedeutet gute Förderung nicht Besitzdenken, sondern Begleitung: Wir bereiten Spieler bestmöglich vor, unterstützen sie auf ihrem Weg und sind stolz, wenn sie sich weiterentwickeln – auch über die Dr. Peng Tennis Academy hinaus.

„Wir sind stolz darauf, dass bereits mehrere Kaderspieler aus unserer Arbeit hervorgegangen sind. Dies bestätigt uns darin, dass unser Ansatz langfristig wirkt.“



PENG

4. TRAINERTEAM

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

4. TRAINERTEAM

DAS TRAINERTEAM ALS VORBILD – UMSETZUNG UNSERER PHILOSOPHIE IN DER PRAXIS

Unser Trainerteam ist das Herzstück unserer Philosophie. Gemeinsam schaffen wir ein Umfeld, in dem sich Kinder und Jugendliche sicher fühlen, gerne lernen, sich ausprobieren dürfen und sich persönlich wie sportlich entfalten können. Trainer sind für uns nicht nur Vermittler von Technik, sondern Vorbild & Motivator in Haltung und Verhalten – auf und neben dem Platz. Deshalb schulen wir unser Team regelmäßig und erwarten von unseren Trainern wie auch von unseren Trainingsteilnehmern klare Werte und Kompetenzen. Wir wollen unsere Trainingsteilnehmer für den Tennissport durch folgende Werte begeistern:

- Positive Einstellung und Sprache – auf und neben dem Platz
- Geduld und Einfühlungsvermögen
- Alters-/Teilnehmergerechte Sprache
- Motivierendes Auftreten, auch in herausfordernden Momenten
- Vielseitiges und kreatives Training mit hoher Methodenkompetenz
- Verantwortungsbewusstsein – uns ist unsere Rolle in der Jugendförderung bewusst
- Respekt und Fairplay gegenüber Mitspielern, Gegnern und Trainern
- Keine Hierarchien, die Angst oder Distanz erzeugen
- Kein Platz für negative Gedanken oder unfaires Verhalten
- Positive Energie, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft

In der Dr. Peng Tennis Academy steht effizientes, qualitativ hochwertiges Training im Mittelpunkt – im Jugend- wie im Erwachsenenbereich. Entscheidend ist nicht die Dauer einer Einheit, sondern die sinnvolle und aktive Nutzung jeder Minute. Lange Wartezeiten, organisatorische Unklarheiten oder passive Phasen widersprechen unserem Anspruch. Alle Teilnehmer sollen kontinuierlich eingebunden sein und möglichst viele Ballkontakte sammeln.

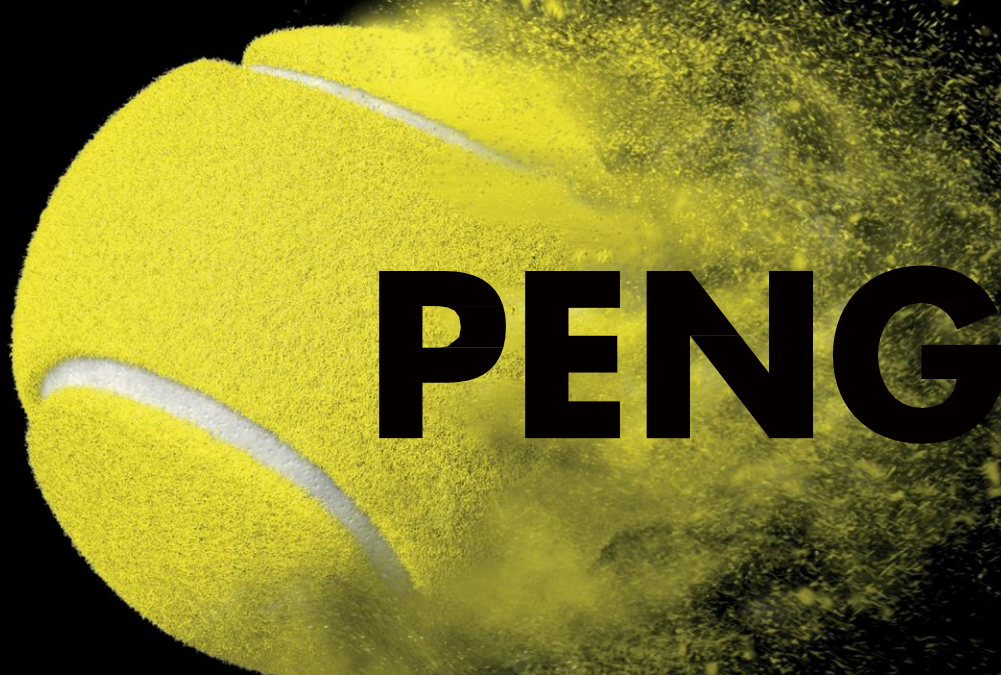
Unsere Trainingseinheiten folgen einem klar strukturierten Aufbau: koordinative, technische und technisch-taktische Inhalte werden systematisch mit spielnahen Formen und Punktspielen verbunden. Warm-Up und Einspielen sind fester Bestandteil jeder Stunde und enthalten anspruchsvolle Aufgaben mit klarem Lernziel. Inhalte aus dem Erwerbstraining (Technik erlernen und optimieren) werden bewusst so gewählt, dass sie im Anwendungstraining unmittelbar im Spiel umgesetzt werden können.

Trainer verstehen sich als aktive Gestalter und Wissensvermittler – nicht als Animatoren. Sie arbeiten strukturiert, präsent und mit hoher Energie, geben regelmäßig technisch-taktischen Input und begleiten auch Spielphasen konstruktiv. Dabei reagieren sie flexibel auf Gruppendynamik und Tagesform, anstatt Inhalte starr „durchzudrücken“. Technik bleibt im Tennis ein limitierender Faktor, weshalb gezielte Korrekturen selbstverständlich sind – lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

Effizientes Training bedeutet für uns: klare Abläufe, hohe Intensität, viele Wiederholungen, saubere Methodik und sinnvolles Zeitmanagement. Kolonnen-Training vermeiden wir bewusst. Trainer achten auf Sicherheit (z. B. freie Spielfelder), durchdachte Positionierung und präzises Anspiel bzw. Zuwurf. Zur Professionalität gehören außerdem eine wertschätzende Kommunikation, altersgerechte Ansprache sowie persönliche Begrüßung und Verabschiedung. Trainer helfen aktiv beim Auf- und Abbau sowie beim Bälle sammeln und gehen sorgfältig mit Material um. Trainingsräume und Schränke werden ordentlich hinterlassen.

Smartphones dürfen ausschließlich trainingsbezogen genutzt werden (z. B. Videoanalyse). Private Nutzung während des Trainings ist nicht akzeptabel. Unsere Stunden beginnen und enden pünktlich; Gespräche mit Eltern während der Trainingszeit sind auf das Notwendige zu beschränken, um einen ungestörten Ablauf zu gewährleisten.

Kurz gesagt: Unser Trainingsalltag ist geprägt von Struktur, Fachlichkeit, Effizienz, Wertschätzung und aktiver Trainerpräsenz – immer mit dem Ziel, unsere Spielerinnen und Spieler bestmöglich weiterzuentwickeln.



PENG

5. KOOPERATION & KOMMUNIKATION

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

5. KOOPERATIONEN & KOMMUNIKATION

KOOPERATION STATT KONKURRENZ & KOMMUNIKATION ALS ZENTRALER BAUSTEIN

Die Dr. Peng Tennis Academy versteht sich nicht als Konkurrenz zu anderen Tennisschulen in der Region. Im Gegenteil: Wir setzen aktiv auf Kooperationen mit anderen Tennisschulen und wollen mit ihnen gemeinsam zur positiven Entwicklung des Tennissports beitragen. In enger Partnerschaft mit der Tennisschule Schröder arbeiten wir tagtäglich zusammen und bündeln Kompetenzen, Ideen, Ressourcen und gestalten so aktiv die SPG Ammerbuch/Wurmlingen. Wir vertreten den Standpunkt, dass Zusammenarbeit Synergien schafft. Wir behaupten zwar nicht, die beste Tennisschule der Welt zu sein – aber wir geben alles, was in unserer Macht steht, um unsere Tennisschüler so weit zu bringen, wie es uns möglich ist.

Kommunikation ist für uns ein Schlüssel zum erfolgreichen Tennis- und Vereinsleben. Das betrifft die Kommunikation zwischen Trainer und Spielern, den Austausch innerhalb des Trainerteams, die Zusammenarbeit mit dem Verein und besonders die Kommunikation mit Tenniseltern. Uns ist bewusst, dass viele Eltern tennisspezifische Besonderheiten nicht kennen. Deshalb bemühen wir uns, transparent zu arbeiten, unsere Trainingsansätze zu erklären und offen für Fragen zu sein. Die veröffentlichte Trainingsphilosophie soll zudem „Einblicke und Hintergrundinformationen“ geben. Gute Entwicklung im Tennis gelingt aus unserer Sicht nur dann, wenn Trainer, Spieler, Vereinsfunktionäre und Eltern gemeinsam an einem Strang ziehen.

In der Dr. Peng Tennis Academy wissen wir, dass Tennis – insbesondere im Kinder- und Jugendbereich – oft mit vielen Meinungen, Erwartungen und gut gemeinten Ratschlägen verbunden ist. Eltern, Bekannte oder außenstehende Beobachter möchten häufig unterstützen, kommentieren oder Einfluss nehmen. Dieses Engagement schätzen wir grundsätzlich, denn es zeigt Interesse am Sport und am Kind. Gleichzeitig sehen wir es als unsere Verantwortung, die Trainingsarbeit fachlich fundiert, ruhig und unabhängig zu gestalten. Wir bitten daher um Vertrauen in unsere Expertise und unsere pädagogische Arbeit. Ständiges Hineinrufen, Einmischen oder das Erzeugen von zusätzlichem externem Druck von außen hilft den Kindern in der Regel nicht – im Gegenteil: Es kann Verunsicherung schaffen, den Spaß mindern und

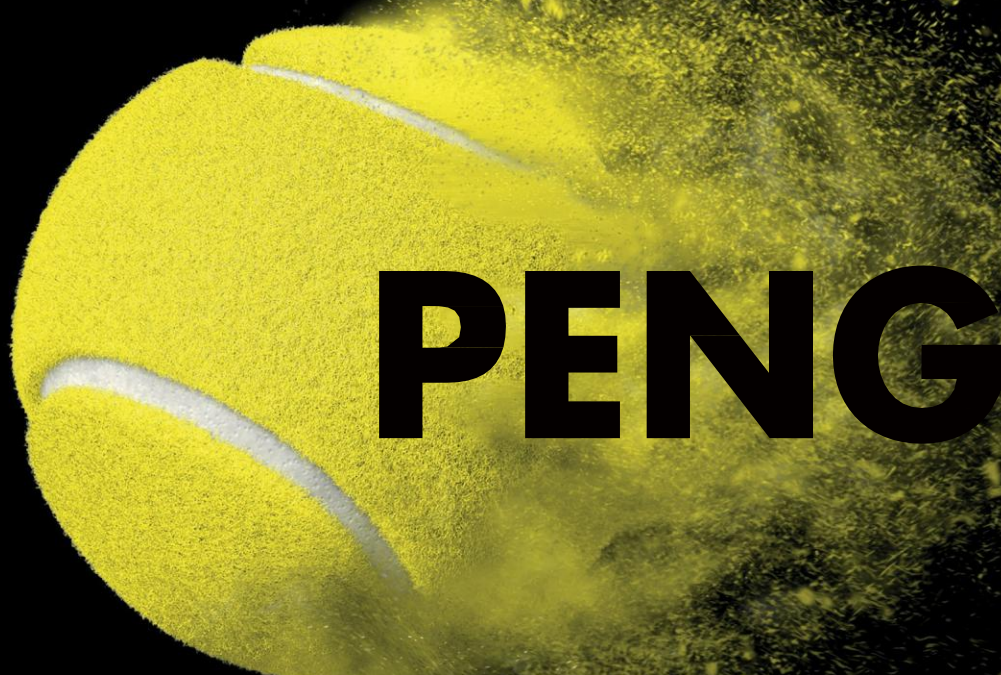
den Lernprozess stören. Kinder müssen nicht von Anbeginn perfekt funktionieren und dürfen auch selbst aus ihren Fehlern lernen. Unser Ziel ist es, den Kindern einen geschützten Raum zu bieten, in dem sie sich frei ausprobieren, Fehler machen und sich ohne äußere Erwartungen entwickeln können. Wir übernehmen als Trainer bewusst diese Rolle und stehen für unser Konzept ein. Das bedeutet nicht, dass wir uns verschließen – im Gegenteil: Wir suchen den konstruktiven Dialog mit Eltern und Verein, erklären unsere Ansätze transparent und nehmen berechtigte Anliegen ernst. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, trainingsmethodische Entscheidungen selbst zu treffen, weil wir davon überzeugt sind, dass wir so den Kindern am besten gerecht werden.

Gerade im leistungsorientierten Bereich begegnen wir häufig einer Vielzahl an Meinungen und Erwartungen – von Eltern, privaten Förderern, Vereinstrainern bis hin zu externen Coaches. Wir wissen, dass diese Einmischungen teils aus echter Sorge und berechtigtem Interesse entstehen und in manchen Fällen auch wertvolle Impulse liefern können. Dennoch erleben wir, dass gut gemeinte Ratschläge oder zusätzlicher Druck von außen Kinder mehr belasten als unterstützen. Wir machen dann auch von Zeit zu Zeit bewusst einen Schritt rückwärts und erinnern Kids und Jugendliche daran, worum es eigentlich geht: Spaß am Tennis.

Für leistungsorientierte Spieler verfolgen wir dennoch eine klare Linie: Wir übernehmen Verantwortung für den Trainingsprozess, behalten den Überblick über die sportliche und persönliche Entwicklung des Kindes und treffen trainingsmethodische Entscheidungen auf Basis unserer Erfahrung, unseres Konzepts sowie der Leitlinien des WTB und DTB. Gleichzeitig arbeiten wir nicht isoliert, sondern suchen bewusst den Austausch und die Abstimmung mit den Bezirks- und Verbandstrainern des WTB und den Eltern. Diese Zusammenarbeit stellt sicher, dass Talente ganzheitlich, strukturiert und im Sinne des Verbands gefördert werden. Rückkopplungen mit allen Beteiligten sind uns wichtig, jedoch ist nicht jede Wettkampf-Niederlage automatisch ein Drama für uns. Wir wollen, dass Kids und Jugendliche auf lange Sicht Erfolg haben. Wir sind überzeugt, dass Kinder keine Maschinen sind und nicht auf bloßen Zuruf funktionieren. Stimmungen, Tagesform und emotionale Befindlichkeiten wollen wahrgenommen und im Training wie im Wettkampf berücksichtigt werden.

Kurzfristiger Erfolg auf Kosten von Freude und Motivation entspricht nicht unserem Verständnis nachhaltiger Entwicklung.

Kurz gesagt: Wir schützen unsere leistungsorientierten Kinder bewusst vor unnötigem Druck. Wir glauben, dass echte Leistungsentwicklung aus Vertrauen, Stabilität und Freude entsteht – nicht aus Angst, Erwartungen oder ständiger Kontrolle von außen. Leistungsorientierung ja, aber niemals auf Kosten von Spaß, Selbstvertrauen und kindgerechter Entwicklung. Wir arbeiten kooperativ mit Eltern und Verband zusammen, bleiben aber klar in unserer Linie. So schaffen wir ein Umfeld, in dem leistungsorientierte Spieler wachsen können – gefordert, gefördert und zugleich geschützt.



PENG

6. UNSER SLOGAN UND VERSPRECHEN

DR. PENG TENNIS ACADEMY

**Gültig vom 27.04.2026 bis 25.04.2027
für die SPG Ammerbuch/Wurmlingen**



Stand: 16.02.2026

6. UNSER SLOGAN UND VERSPRECHEN

„WIR MACHEN DEIN PENG – FLOSSE DRAUF.“

Es gibt viele Gründe, warum wir uns Dr. PENG Tennis Academy nennen. PENG steht für unseren Pinguin/Penguin als Wappentier, für das Geräusch des Balls, wenn Technik, Timing und Gefühl perfekt zusammenkommen, und für ein Prinzip, das unser Training, unsere Philosophie und unsere Werte prägt.

Der Pinguin ist dabei nicht nur ein sympathisches Symbol. Er vereint Eigenschaften, die im Tennis wie im Leben entscheidend sind: verspielt und fokussiert, elegant und robust, ausdauernd, sozial und anpassungsfähig. An Land wirkt er gelassen, im Wasser entfaltet er Dynamik und Präzision – ein echter Allrounder. Als Wappentier verbindet er Tennisschule, Verein und Spieler. Kinder identifizieren sich schnell mit starken Bildern: Ein Pinguin ist greifbar, wiedererkennbar und emotional positiv besetzt. Er hilft, komplexe Trainingsziele verständlich zu machen und Motivation von innen heraus zu fördern. Die grundlegende Tennistechnik kann beispielsweise in vielerlei Hinsicht sehr einfach über Bilder an Kids vermittelt werden. Pinguine sind verspielt, aber auch diszipliniert – eine Mischung, die Kinder emotional anspricht und Bindung schafft. Wer sich mit dem Pinguin identifiziert, fühlt sich als Teil der Gruppe, trägt das Wappentier symbolisch mit sich und erlebt Gemeinschaft im Training, Wettkampf und Vereinsleben. Vom Kleinfeldkind bis zum Mannschaftsspieler steht der Pinguin für Zusammenhalt, Fairness und Einsatzbereitschaft. Er zeigt, dass individuelle Entwicklung und Gemeinschaft kein Widerspruch sind, sondern sich gegenseitig stärken.

PENG als Prinzip steht für Präzision, Energie, Neugier und Gemeinschaft – Werte, die Technik, Training und Persönlichkeit verbinden. Präzision bedeutet saubere Umsetzung von Bewegungen, die bewusste Arbeit an Details und eine fundierte Grundlage für langfristigen Erfolg. Energie steht für Präsenz, Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft, jede Trainingsminute aktiv zu gestalten – als Spieler wie als Trainer. Neugier beschreibt Lernbereitschaft/Lernkultur, Experimentierfreude und Offenheit für kontinuierliche Entwicklung. Gemeinschaft betont Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Verantwortung im Training, Wettkampf und Vereinsleben.

Wir unterscheiden bewusst zwischen äußerem und innerem PENG. Das äußere PENG ist der Moment, wenn der Ball den Schläger optimal trifft – sichtbar in Technik, Timing und Koordination. Das innere PENG ist unsichtbar, aber entscheidend: Haltung, Mut, Konzentration, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein für den eigenen Schlag – im Training, Wettkampf und darüber hinaus.

In der Dr. Peng Tennis Academy geht es darum, beide Ebenen zu verbinden. Technik ohne Haltung bleibt unvollständig, Motivation ohne Fähigkeit führt nicht zum Erfolg. Wir begleiten Spieler dabei, ihr äußeres und inneres PENG zu entdecken. Wenn der Ball den Schläger trifft und es „PENG“ macht, ist das also mehr als ein Schlag – es ist der Moment, in dem Technik, Gefühl, Koordination und Freude zusammenkommen. „Flosse drauf“ ist unser Bekenntnis zum Miteinander: füreinander einzustehen, sich gegenseitig zu unterstützen, Verantwortung zu übernehmen und mit positiver Energie voranzugehen – Trainer wie Spieler. Erfolg entsteht nicht im Alleingang, sondern im Zusammenspiel.

Natürlich läuft nicht alles immer perfekt. Unterschiedliche Interessen, begrenzte Kapazitäten und individuelle Entwicklungen gehören zum Alltag. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen. Wir begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf ihrem persönlichen Weg im Tennis – spielerisch, wertschätzend und anspruchsvoll. Wir fördern Talente, stärken Breitensportler und schaffen ein Umfeld, das fordert, ohne zu überfordern. Unser Anspruch geht über reine Technikvermittlung hinaus. Wer lernt, mit Haltung zu agieren, entwickelt Fähigkeiten fürs Leben: Durchhaltevermögen, Teamgeist, Fairness und Selbstvertrauen. Wir wollen nicht nur bessere Tennisspieler ausbilden, sondern Menschen, die selbstbewusst, verantwortungsvoll und motiviert ihren Sport leben.

Dafür stehen wir. **Wir machen dein PENG – Flosse drauf.**

Tübingen/Ammerbuch, 12.02.2026

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Egon Silber', written in a cursive style.

Dr. Peng Tennis Academy



www.drpeng.de

**DR. PENG TENNIS ACADEMY • Dr. Gregor Sailer DOSB/DTB-Trainer B Leistungssport
(Tennis) Talhäuser Straße 9 • 72072 Tübingen • Telefon +49 (0) 171 9136269 •
tennis@drpeng.de**

Stand: 16.02.2026